



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

XXIV. GP.-NR

13498 /AB

22. April 2013

zu 14083 /J

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

MAG.^a JOHANNA MIKL-LEITNER
HERRENGASSE 7
1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0282-II/2/d/2013

Wien, am 17. April 2013

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Johann Maier, Genossinnen und Genossen haben am 22. Februar 2013 unter der Zahl 14083/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Führerscheinlose Autolenker in Österreich 2012“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 6 und 8 bis 12:

Es wird auf die Beantwortung der gleichlautenden parlamentarischen Anfrage 12052/J vom 20. Juni 2012 (11857/J XXIV. GP) verwiesen.

Zu Frage 7:

Mangels Zuständigkeit des Bundesministeriums für Inneres in, das Führerscheingesetz betreffenden Angelegenheiten, können nur Strafgeldeinnahmen, die von den Landespolizeidirektionen gemäß § 37 Abs. 8 Führerscheingesetz BGBI. I Nr 120/1997 idF BGBI. I Nr. 43/2013, dem Bundesministerium für Inneres angewiesen wurden, bekanntgegeben werden:

Strafgeldeinnahmen gem. § 37 Abs. 8 Führerscheingesetz im Jahr 2012	
Landespolizeidirektionen	Einnahmen in EURO
Landespolizeidirektion Burgenland	14.216,50
Landespolizeidirektion Kärnten	261.976,51
Polizeikommissariat Villach	154.800,03

Landespolizeidirektion Niederösterreich	111.196,36
Polizeikommissariat Schwechat	34.121,80
Polizeikommissariat Wiener Neustadt	120.977,38
Landespolizeidirektion Oberösterreich	230.682,98
Polizeikommissariat Steyr	76.444,04
Polizeikommissariat Wels	82.801,41
Landespolizeidirektion Salzburg	184.953,00
Landespolizeidirektion Steiermark	286.870,94
Polizeikommissariat Leoben	34.121,80
Landespolizeidirektion Tirol.	187.147,61
Landespolizeidirektion Wien	2.396.454,82
gesamt	4.177.351,67

Diese Aufstellung beinhaltet die Summe aller gemäß § 37 Abs. 8 Führerscheingesetz im Jahr 2012 an das Bundesministerium für Inneres überwiesenen Strafgeldeinnahmen. Eine Aufschlüsselung auf bestimmte Deliktsbereiche ist nicht möglich, weil dem Bundesministerium für Inneres darüber keine Aufzeichnungen vorliegen.